



Kleingartenentwicklungskonzept (KEK) FFM

Workshop KEK-WEB 2021 (Stufe 4)

07.05.2021

Was bisher geschah...



STADT FRANKFURT AM MAIN Grünflächenamt TGP

Fragebogen – Kleingartenentwicklungskonzept 2019/2020

Name des Titulars: _____

Anschrift des Titulars: _____

Wohnort: _____

Postleitzahl: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Internet: _____

1. Allgemeine Angaben: (Bitte bei unvollständiger Information mit „/“ oder „/nicht vorhanden“ ergänzen)

Sind Sie,/Ihre/r Ehepartner/in/wiederum eine Person, die sich für Kleingärten interessiert?
 Ja Nein Vielleicht Keine Angabe Sonstige

Wohnt/Arbeiten Sie, Ihre/r Ehepartner/in/wiederum eine Person, die sich für Kleingärten interessiert?
 Ja Nein Vielleicht Keine Angabe Sonstige

Wohnort: _____

Arbeitsort: _____

Wohnort: _____

Arbeitsort: _____

Wohnort: _____

Arbeitsort: _____

Wohnort: _____

Arbeitsort: _____

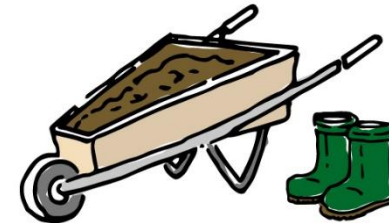


- 16 Politische Gremien
Herbst 2021
- 15 Entwurf
Kleingartenentwicklungskonzept
Sommer 2021
- 14 Einarbeitung der Hinweise aus
Öffentlichkeitsbeteiligung
Mai 2021/Juni 2021
- 13 Beteiligung der Öffentlichkeit
Mai 2021**
- 12 Auswertung
Februar 2021
- 2021 11 Sitzung Lenkungsgruppe
Dezember 2020 & Februar 2021
- 10 Entwicklungsräume
Oktober 2020
- 9 Analysen
August 2020
- 8 Bestandskarten
Mai 2020
- 7 Bilaterale Gespräche
mit den Ämtern
Februar 2020
- 2020 6 Dezernatengespräch
Dezember 2019
- 5 Ämterbeteiligung
November 2019
- 4 Gartentischgespräche
Oktober 2019
- 3 Geländeerfassung
September 2019
- 2 GartenRadio
August 2019
- 2019 1 Sitzung Lenkungsgruppe/
Dachverbände
Juli 2019

Bedeutung der Kleingärten in Frankfurt am Main

Bedeutung der Kleingärten in Frankfurt am Main

Soziale, ökologische Funktionen und Gesundheitsvorsorge

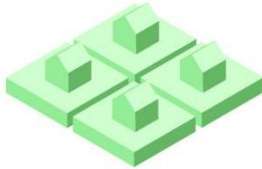


Bestand der Kleingärten in Frankfurt am Main



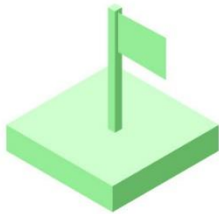
14.537

Parzellen (plus Bahn-Landwirtschaft)



229

Anlagen (plus Bahn-Landwirtschaft)



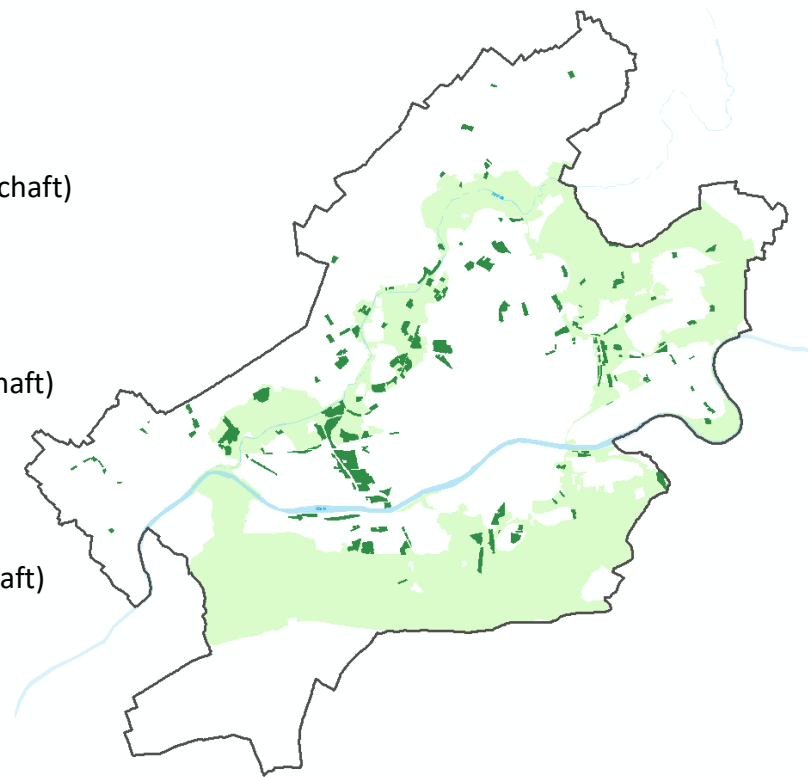
107

Vereine (plus Bahn-Landwirtschaft)



558 ha

Gesamtfläche

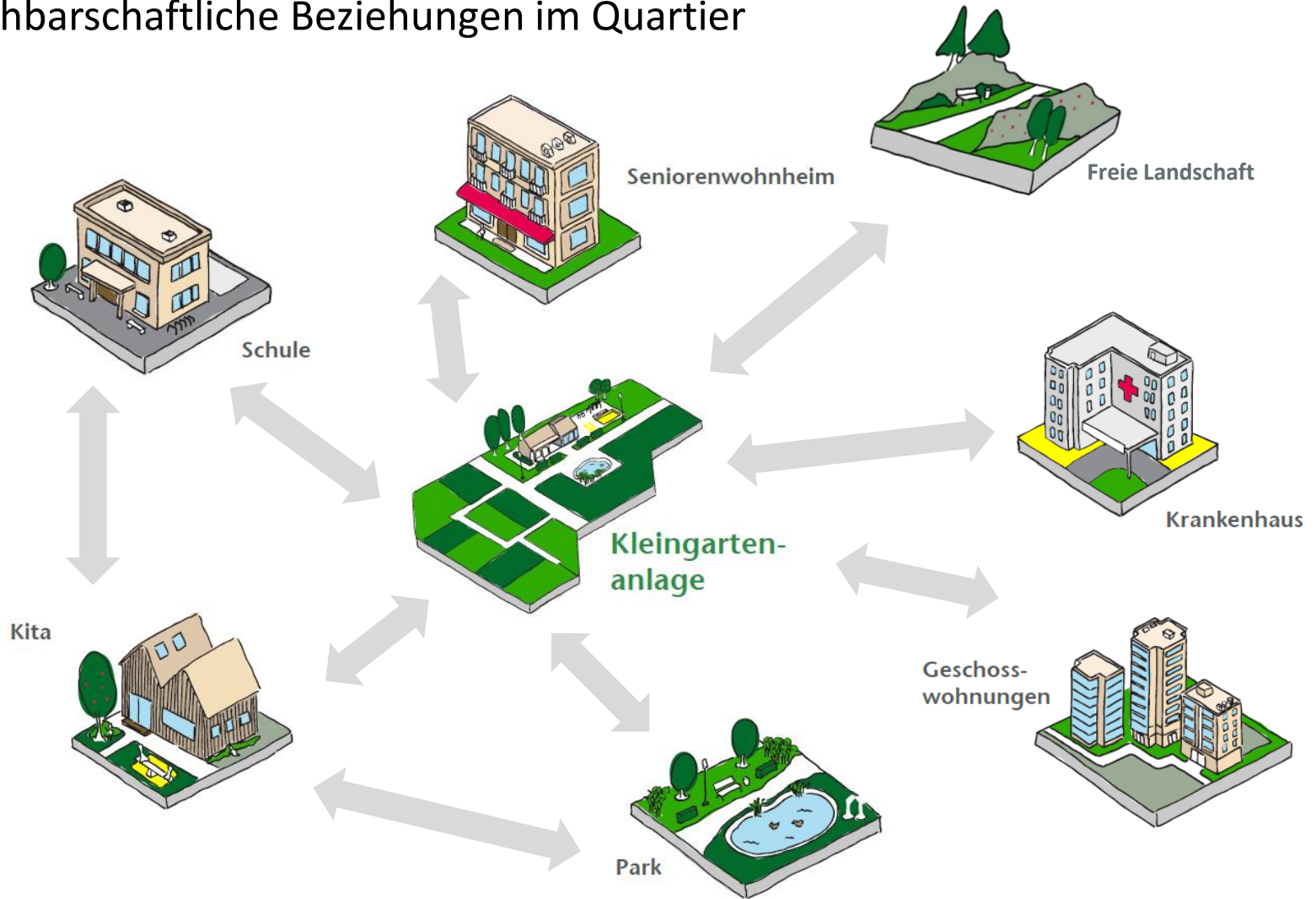


55 %

der Kleingartenanlagen
liegen im GrünGürtel

Bedeutung von Kleingärten im Freiraumverbund

Nachbarschaftliche Beziehungen im Quartier



Qualitäten der Frankfurter Anlagen



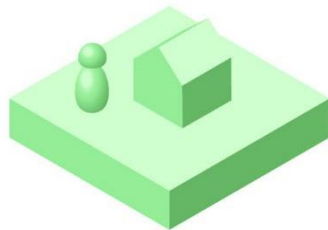
Bedarf + Nachfrage

Versorgung + Bedarf an Kleingärten

Bei aktuell 750.000 Einwohnern ist die aktuelle Versorgung

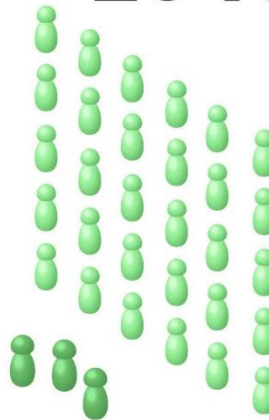
7,5 M²

KG je Einwohner



Prognose liegt bei 830.000 EW für

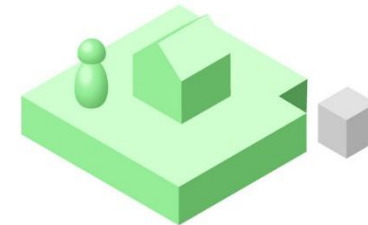
2040



bei Beibehaltung des Kleingartenbestands läge die Versorgung 2040 bei

6,7 M²

KG je Einwohner



Bedarf wird nach städtebaulichen Richtwerten ermittelt (BDG mit Gartenamtsleiterkonferenz beim deutschen Städtetag, Leitplan Hessen 1989)



Die Nachfrage laut Fragebogenauswertung lag in Frankfurt 2019 bei rund 1.300 Parzellen und dürfte weiter gestiegen sein (Pandemie) – kein Leerstand

Wünsche für die Zukunft der Kleingärten in Frankfurt am Main

Wünsche für die Zukunft der Kleingärten

- 1 Kleingärten sind wertvolles Stadtgrün,
sie machen Frankfurt lebenswert**
 - 1.1 Kleingärten haben in Frankfurt eine über
125jährige Tradition
 - 1.2 Kleingärten sind stadtoökologisch bedeutsam
 - 1.3 Der Freiraumverbund der Stadt profitiert von
den Kleingärten

Wünsche für die Zukunft der Kleingärten

2 Eine Versorgung mit Kleingärten ist auch in Zukunft gewährleistet

- 2.1 Je dichter bebaut der Stadtteil, desto höher ist der Bedarf
- 2.2 Bestehende Kleingärten sollen sicher sein
- 2.3 Kleingärten sind möglichst wohnungsnah
- 2.4 Verluste in Kleingartenanlagen werden ersetzt
- 2.5 Ersatzflächen werden aktiv gesucht

Wünsche für die Zukunft der Kleingärten

3 Unterschiedliche Gärtnerbedürfnisse finden die jeweils angemessenen Angebote

- 3.1 Kleingärten sind Orte des sozialen Miteinanders
- 3.2 Kleingartenvereine kooperieren mit anderen Garteninitiativen in den Stadtteilen
- 3.3 Kleingärten erfüllen spezifische Gartenwünsche und –bedürfnisse; andere Formen urbanen Gärtnerns ergänzen das Angebot

Wünsche für die Zukunft der Kleingärten

4 Die Organisation des Kleingartenwesens erfolgt kooperativ

- 4.1 Stadt, Dachverbände und Vereine kooperieren miteinander; Bestandsdokumentation wird mit den Vereinen geteilt
- 4.2 Die Stadt setzt Anreize und fördert Ideen
- 4.3 Pächterinnen und Pächter, aber auch Interessierte am Gärtnern sowie Nachbarn der Anlagen sind gut informiert

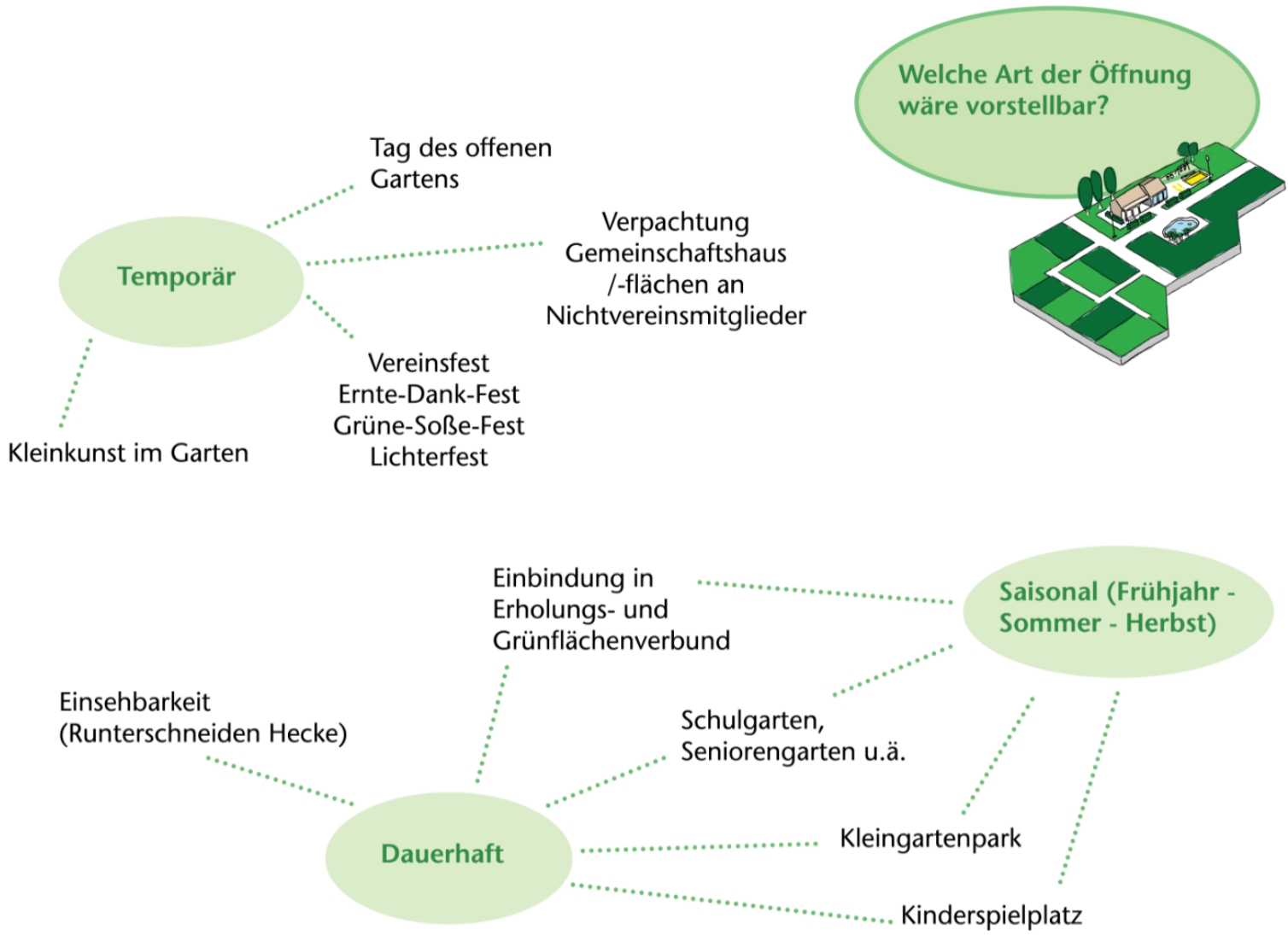
Ideen für die Zukunft und gute Argumente für den Erhalt der Kleingärten

Öffnung von Kleingärten – Möglichkeiten & Beispiele



Rund **23 %** der Anlagen sind **öffentlich zugänglich**

Öffnung von Kleingärten – Möglichkeiten & Beispiele



Öffnung von Kleingärten – Möglichkeiten & Beispiele

Temporär ...

Herbstzauber
Musik querbeat im Garten

im Vereinshaus des Kleingartenvereins Eschersheim, Frankfurt, Nußzeil ohne Nr

The Low Gs
Swing
mit Ukulelen



Sibylle Glaab
Lovesongs aus
Pop und Rock



Lear
Art Rock



zum 5. Mal
Musik
querbeat im
Garten

Samstag, 5. Oktober 2019 ab 18.00 Uhr

Beiträge für das Buffet bitte anmelden
Eintritt frei, der Hut geht um

OFFENER GARTEN

Am 12. und 13. Juni 2021
in der Kleingartenanlage
Ostorf e.V.

19081 Schwerin
Stadionstraße



Illustration: ...

Öffnung von Kleingärten – Möglichkeiten & Beispiele

Saisonal ...



Öffnung von Kleingärten – Möglichkeiten & Beispiele

Dauerhaft ...



Durchgängigkeit von Kleingärten

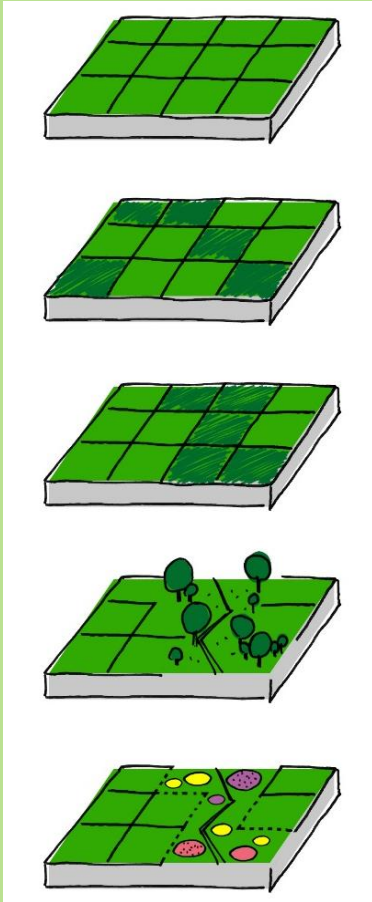
z.B. Bornheim:

- „Wasserleitungsweg“ nicht attraktiv
- attraktivere Verbindung (Anlage 1 des KGV Cronberger)



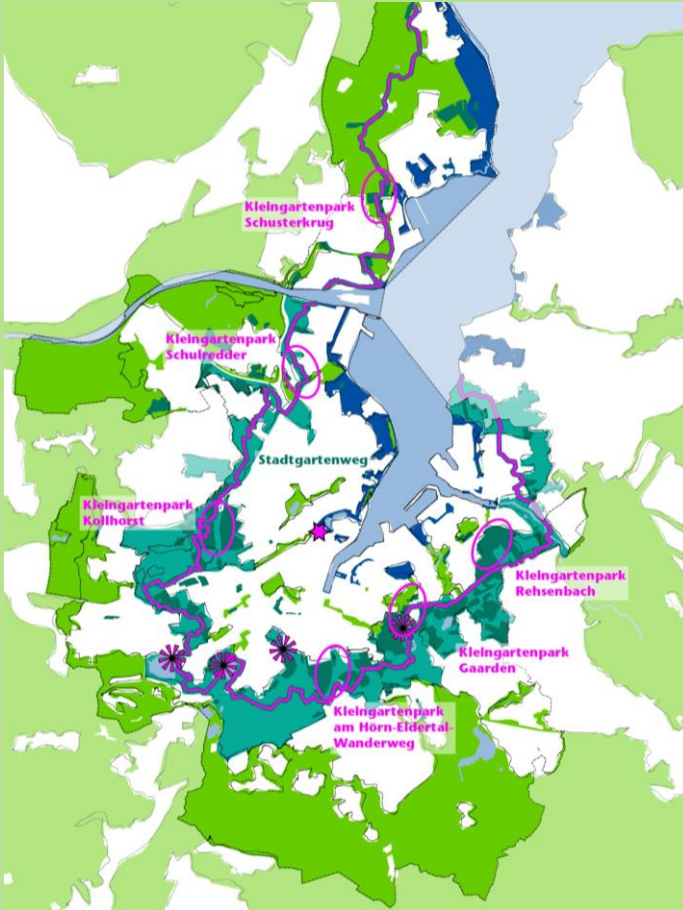
Beispiele aus anderen Städten

Dresden / Hannover:



Beispiele aus anderen Städten

Kiel: Entwickeln von Kleingartenparks



Beispiele aus anderen Städten

Hansestadt Hamburg: Teilnutzung als Ausgleichsfläche

- Entwurf für die KGA in Eimsbüttel ([Sielmann 2018](#), [www](#))



Beispiele aus anderen Städten

Hansestadt Rostock:

**Nutzung neuer Medien zur
Öffentlichkeitsarbeit (Gartenradio,
Facebook, Homepage etc.)**

+

**Einrichtung eines zentralen
Stadtgartenbüros**



Vielen Dank!

**Und jetzt Ihre Ideen
für die Zukunft
der Frankfurter
Kleingärten...**

